

17.02.2014**GBC-Vorstandsinterview – InterCard AG – Gerson Riesle**Unternehmen: InterCard AG Informationssysteme – www.intercard.org^{4;5}

ISIN: DE000A0JC0V8

Analyst: Felix Gode

Aktueller Kurs: 3,84 € (XETRA 17.02.2014; 10:11)

Fertigstellung/Erstveröffentlichung: 17.02.2014

** Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 4***„Ausbau des Geschäfts mit Unternehmenskunden kommt gut voran – Dividende auch für 2013 zu erwarten“**

Mitte März wird die InterCard AG vorläufige Zahlen für das abgelaufene Geschäftsjahr 2013 präsentieren. Im Vorfeld dazu hat GBC-Analyst Felix Gode bereits ein Interview mit dem Vorstand des Unternehmens, Gerson Riesle, geführt und die jüngsten Entwicklungen der InterCard AG beleuchtet.

GBC AG: Bereits im ersten Halbjahr 2013 konnten Sie die Umsatzerlöse um 25 % steigern. Insbesondere waren Synergieeffekte im Vertrieb zwischen der IntraKey GmbH (Zutrittskontrolle, Zeiterfassung) und der InterCard GmbH wesentliche Erfolgsfaktoren. Wie ist dies zu verstehen?

Gerson Riesle: Der Vorteil ist, dass sich die Produkte der beiden Unternehmen ergänzen und zusammen als Komplettlösung angeboten werden können. Dies bietet nicht nur dem Kunden den Vorteil, dass er alle Funktionalitäten aus einer Hand bekommt, sondern ermöglicht uns auch die Generierung größerer Auftragsvolumina. Dies ist vor dem Hintergrund unseres Wachstumsbestrebens natürlich vorteilhaft. Nicht zuletzt senken die gemeinsamen Aktivitäten auch die Vertriebskosten.

GBC AG: Mit Amazon und Kyocera konnten Sie in 2013 zwei namhafte Unternehmen als Neukunden gewinnen. Wie wichtig ist diese Tendenz für Sie mehr und mehr Kunden außerhalb des Hochschulbereiches zu erreichen?

Gerson Riesle: Für uns ist diese Tendenz sehr wichtig. Derzeit haben wir ja einen Schwerpunkt auf Kunden aus dem Hochschulbereich. Der deutschsprachige Markt bietet hier zwar ein auskömmliches Potenzial, aber ohne Frage ist der Businessbereich sehr interessant. Eine verstärkte Verankerung im Businessbereich – auch gemeinsam mit IntraKey – kann hier also dazu beitragen, dass wir uns neue Wachstumfelder erschließen. Das ist unser Ziel. Solche namhaften Kunden sind dabei zum einen eine hervorragende Referenz für uns, aber zum anderen auch Beweis der Wettbewerbsfähigkeit unserer Produkte.

GBC AG: Derzeit sind Sie noch sehr stark auf dem inländischen Markt fokussiert, wollen aber die Auslandsexpansion vorantreiben. Wie geht hinsichtlich dieser strategischen Ausrichtung voran?

Gerson Riesle: Traditionell sind wir auf dem deutschen Markt stark und sind hierzulande im Hochschulbereich marktführend. Potenzial für das Auslandswachstum ist absolut vorhanden. Zuletzt haben wir insbesondere in der Schweiz klare Fortschritte erzielt. Aktuell gibt es verstärkt Aktivitäten in Österreich und in Italien. In weiteren Ländern wollen wir das Auslandsgeschäft in den kommenden Jahren forcieren.

GBC AG: Im ersten Halbjahr 2013 trug Ihre Tochtergesellschaft MobileServices GmbH noch keinen Umsatzbeitrag bei. Wie schätzen Sie die Entwicklung der Gesellschaft und Ihrem Produkt, der Smartphone-App „campus-to-go“, ein?

Gerson Riesle: Ein neues Produkt am Markt einzuführen, bedarf natürlich etwas Zeit. Viele Hochschulen stehen „campus-to-go“ sehr offen gegenüber und erkennen die Vorteile. Mit der FH Mainz haben wir zudem den ersten Referenzauftrag erhalten. Insgesamt sind wir mit der Entwicklung noch nicht zufrieden, sind aber zuversichtlich, dass sich campus-to-go bei den Hochschulen etablieren und in den kommenden Jahren größere Umsatzanteile generieren wird. Der derzeit negative Ergebnisbeitrag wird sich dann auch sukzessive in einen Gewinn wandeln.

GBC AG: Jüngst haben Sie erfolgreich eine weitere Kapitalerhöhung platziert. Was haben Sie mit dem Emissionserlös vor?

Gerson Riesle: Mit der Kapitalerhöhung haben wir einen Bruttoemissionserlös von 0,46 Mio. € erzielt. Wir werden die Mittel verwenden, um den bereits begonnen Ausbau der Geschäftsbereiche fortzusetzen. Zu nennen ist hierbei die Erschließung des Businessbereiches, der Ausbau des Bereiches der Lösungen für Kopien- und Druckkostenabrechnung, campus-to-go oder auch die bereits angesprochene Internationalisierung.

GBC AG: Ihre Aktie wird derzeit nur in Frankfurt auf dem Parkett gehandelt werden. Denken Sie daran mit zunehmender Unternehmensgröße auch einen XETRA-Handel aufzunehmen?

Gerson Riesle: Wir denken immer wieder über dieses Thema nach, waren bisher aber vor allem wegen der damit verbundenen Kosten zurückhaltend.

GBC AG: Im vergangenen Jahr haben Sie Ihre Aktionäre erstmals mit einer Dividendenausschüttung erfreut. Können Anleger auch für 2014 erneut mit einer Ausschüttung rechnen?

Gerson Riesle: Die InterCard AG verfügt über ein sehr stabiles Geschäftsmodell mit hohen wiederkehrenden Umsätzen. Vor diesem Hintergrund wollen wir auch in den kommenden Jahren immer wieder Dividenden ausschütten und planen auch für 2013 eine kleine Dividende. Als Wachstumsunternehmen haben wir aber natürlich in erster Linie unsere Investitionen in weiteres Wachstum im Blick.

GBC AG: Herr Riesle, vielen Dank für das Gespräch.

ANHANG

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere, des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wert je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufen, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen, etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des §34b WpHG nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (4;5)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3 % der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (7) Der zuständige Analyst hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen, vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um mögliche Interessenskonflikte vorzubeugen bzw. diese sofern vorhanden, offen zu legen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Markus Lindermayr, Email: lindermayr@gbc-ag.de.

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz), Jörg Grunwald und Christoph Schnabel.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Felix Gode, Dipl. Wirtschaftsjurist (FH), Stellv. Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC, bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail:
compliance@gbc-ag.de